

RECHTSANWALT – DU SOLLST NICHT LÜGEN

Wussten Sie, dass in 50 % aller Zivilprozesse gelogen wird?

In unserem konkreten und absolut authentischen Fall hatten wir es zuerst mit einem „König der Dilettanten bzw. einem mutmaßlichen Betrüger“ zu tun und nun mit einem Rechtsanwalt, der in einem Zivilprozess lügt, dass sich die Balken biegen, obwohl das sowohl nach der Zivilprozessordnung (§ 138 ZPO) als auch nach der Bundesrechtsanwaltsordnung § 43 a III BRAO für einen Rechtsanwalt **VERBOTEN** ist; im Strafrecht wird das etwas anders gehandhabt.

Ich habe in den letzten Monaten mit etlichen Leuten über diesen Fall gesprochen und bin auf sehr viele Menschen getroffen, die sich weder einen derartigen Handwerkerpfusch mit totalen „Blindgängern“ von Handwerkern vorstellen können und es schon gar nicht für möglich halten, dass es Rechtsanwälte gibt, die Schriftstücke an das Gericht verfassen, die von A bis Z erlogen und darüber hinaus auch noch teilweise so dumm sind, dass man nur den Kopf schütteln kann. Aber beide Exemplare sind in unserem Land mehr als genug vertreten.

Um bei den Worten von König Friedrich Wilhelm I. zu bleiben, ist das für mich einfach so, dass ein Spitzbube versucht einem anderen Spitzbuben noch zu helfen. Mir kann niemand erzählen, dass der gegnerische Anwalt nicht von Anfang an wusste, dass sein Mandant nicht die geringste Chance hat.

Und das ist für mich das reinste Spitzbubentum.

Wenn Sie „Ich habe ein Recht auf Nachbesserung“ - Teil 1 gelesen haben, dann wissen Sie, dass man das Pech haben kann, einem Musterexemplar von Stümper zu begegnen.

Je länger ich über diese ganze Sache nachdenke komme ich mehr und mehr zu dem Schluss, nicht nur Herr Berndt ist ein unglaublicher Stümper, sondern auch seine Mitarbeiter, die hier ungeheuerlich viel „Mist“ veranstaltet haben, sowohl was die fehlgeschlagene Installation der Luftwärmepumpe betrifft, als auch die unsinnigen und fehlerhaften Arbeiten an unserer Bestandsanlage.

Wir hatten es hier mit totalen „**Stockfischen**“ zu tun, die sich teilweise noch für besonders intelligent hielten.

Vielleicht haben Sie so etwas auch schon mal erlebt: Solche Exemplare von Handwerkern sind eine ganz besondere Sorte Menschen bzw. sie glauben daran.

Wenn Sie so einen Handwerker endlich rausgeschmissen haben, dann können Sie sich noch auf einige Jahre mit einem Lügner von Rechtsanwalt, in diesem Fall sogar zwei Rechtsanwälten durch die Streitverkündung an die Firma Zeeh einstellen, die innerhalb eines Zeitraumes von August 2015 bis Januar 2018 allein 9 (in Worten: neun) Fristverlängerungen beantragt haben.

Allein an diesen Fristverlängerungen sieht ja jeder schon, das macht nur die Partei bzw. hier die Parteien, für es klar ist, dass man einen solchen Rechtsstreit nicht gewinnen kann, denn ansonsten würde man ja alles daransetzen, um so einen Prozess so schnell wie möglich hinter sich zu bringen.

Sie ärgern sich über die Schriftsätze, brauchen viele, viele Stunden, um diese zu widerlegen. Das kann man eigentlich nur, wenn man die ganzen Vorgänge genau schriftlich festgehalten hat und solche Vögel lachen sich tot, für irgendwas muss das Studium ja gut sein!!

In diesem Teil 2 lernen Sie nun einen solchen Rechtsanwalt aus einer großen Bonner Kanzlei kennen.